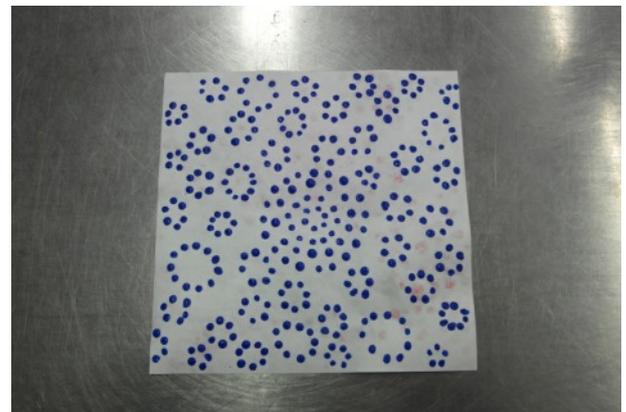
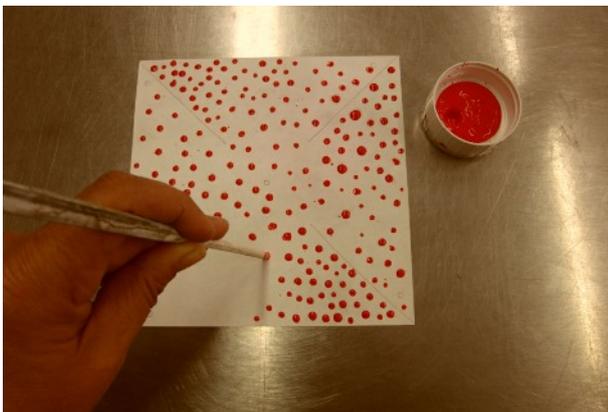
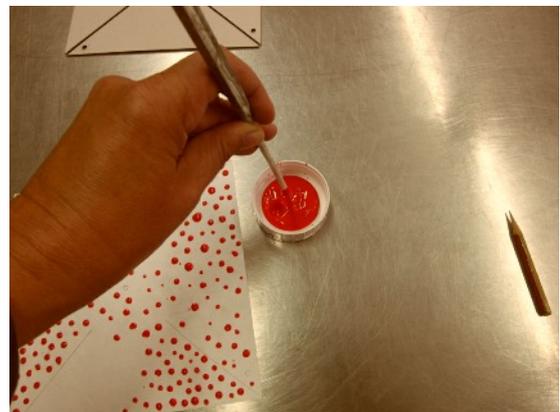
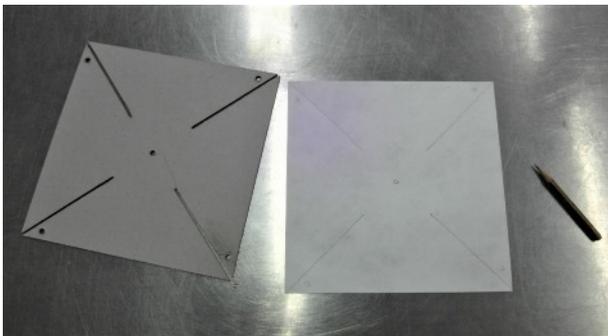
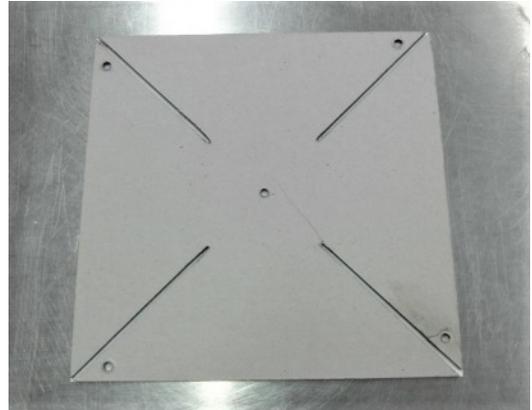
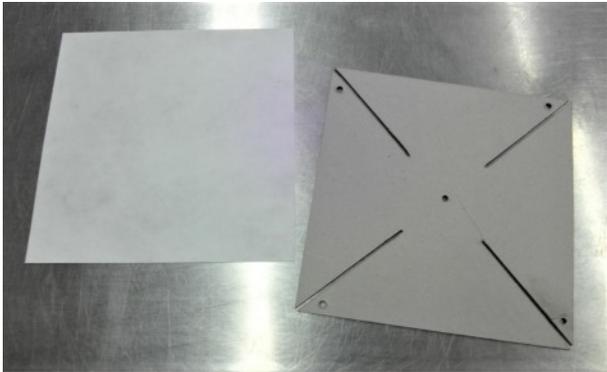


Bremerhaven 2018

„Der Windradbaum“

Sie haben 10m Tyvek, 100cm breit, 130gr. , dieses wird in 20 x 20 cm Stücke geschnitten.

Für 90 Windrädchen brauchen Sie ca. 5,10m Tyvek, für alle Fälle ist genug vorhanden.
Vielleicht bauen Sie erst mal jeweils ein Rädchen um ein Gefühl dafür zu bekommen.



- 1.) 20 x 20 cm Blatt ausschneiden
- 2.) Linien und Löcher mit Bleistift übertragen, nur auf einer Seite.
- 3.) Mit Hilfe der Stäbchen punkten, am besten sind Muster, bitte nicht vollflächig bemalen das Material verliert sonst an Stabilität. Bitte schauen Sie sich das mit Beispiel Windrädchen genau an, es gibt Innen und Aussen, mehr oder weniger Sichtbares.
- 4.) Am 2. Tag die andere Seite gestalten.
- 5.) Die Löcher stanzen, nicht zu knapp am Rand sonst reisst es aus. Dazu erhalten Sie 2 Stanzeisen und Unterleghölzer, Sie benötigen noch einen Hammer.
- 6.) Die Linien einschneiden.

Verwenden Sie Acrylfarben die sind Wasserfest, evtl. sind noch welche aus der letzten Aktion vorhanden. Ansonsten bekommt man sie hier:

<https://www.boesner.com/farben/farben/acrylfarben/acryl-studio>

100 ml Tuben reichen aus.



Jetzt benötigen Sie jeweils 1 Schraube, 2 Stücke Strohalm (Masse wie im Beispiel)
3 Unterlegscheiben, die haben eine schöne runde Seite und eine die einen Stanzrand hat, der etwas kantig ist und das Rädchen schneiden könnte. Deshalb so drehen das die runde Seite zum Rädchen gerichtet ist.

Beim Auffädeln auf die Reihenfolge der 4 Spitzen und auf Verdreher achten.



Baum mit ca. 65 Windrädern, auf nur einer Seite, besser zum Aufbauen und Transport.
Ca. 4 m Breit.

Sie können aber gerne einen Baum je Klasse bauen.

Wir haben für die Bäume immer einen hellen Farbton ausgesucht, weil es ein Kunstwerk sein soll. Keiner möchte einen Baumstamm in braun sehen. Das sieht einfach nicht freundlich aus.

Bisher sind Bäume in weiß, hellgrau, hellblau oder gelb entstanden. Hellgrün wird auch gehen.

Wenn Sie die Bäume vorbereiten wollen könnten Sie die Latten (2 m Längen reicht) einkaufen und schon einmal streichen.

Wir haben die Latten und den Stamm ausgelegt und zusammen mit den Kids überlegt wie der Baum aussehen könnte, auch wegen der Stabilität.

Die Latten zugesägt, übereinander gelegt, durchbohrt und mit Schrauben und Muttern fixiert. Die Verbindung zum Stamm mit Spax.

Jetzt noch die Schnittkanten nachstreichen. Danach überall wo ein Rädchen montiert werden soll mit Bleistift markieren und ein Loch vorbohren, 3 mm. Die Rädchen dürfen nicht aneinander stossen.

Bei Fragen: kisa@kisa.de